

Offene Worte

Online Nr. 161

Zeitung der LINKEN für den Barnim 23. März 2022, 31. Jahrg.



Bernau zeigte Haltung gegen Rassismus

Menschenkette und Schülerkonzert am 20. März
Bürgermeister André Stahl: Wir sind eine weltoffene Stadt.



Im Rahmen der internationalen Wochen gegen Rassismus rief auch das Bernauer Netzwerk für Weltoffenheit zu einem Statement am 20. März auf. Etwa 200 Menschen bildeten eine Menschenkette durch die Innenstadt, Schüler:innen des Paulus-Praetorius-Gymnasiums gaben ein kleines Konzert. Bürgermeister André Stahl (Foto links 1.v.r.) kommentierte: „Bernau ist eine weltoffene Stadt. Hier leben viele Nationalitäten, wir heißen sie willkommen.“ Aktuell habe die Stadt offiziell 250 Ukrainer:innen aufgenommen. Fotos: rc



Bundestag für mehr Rüstung

Bundestag beriet am 22. März über Finanzen.
DIE LINKE: Soziales, Gesundheit, Bildung wichtiger

Über den Bundesetat berät in dieser Woche der Bundestag. „Die Ampel legt einen Aufrüstungshaushalt mit sozialpolitischem Streichorchester vor und bricht den eigenen Koalitionsvertrag“, kommentierte Dietmar Bartsch, Fraktionsvorsitzender der LINKEN. Denn danach müssten die Ausgaben für humanitäre Hilfe/Entwicklung 1:1 zu Verteidigung steigen. Tun sie aber nicht. „Hat die SPD die Richtlinienkompetenz kampflos an die FDP abgetreten?“ fragte Bartsch.

DIE LINKE betonte in der

Debatte, dass die Ausgaben für Soziales, Gesundheit und Bildung steigen müssten und nicht gestrichen werden dürfen (Abbildung rechts). Bereits ohne das sogenannte Sondervermögen für die Bundeswehr würde der Verteidigungshaushalt stark steigen. Die unten aufgeführte Grafik zeigt, dass dies auch in der Vergangenheit bereits so war. bc

So wird Deutschland hochgerüstet

Ausgaben für Verteidigung im Bundeshaushalt in Milliarden Euro, *Eckwert des Haushaltes 2022

Quelle: www.bundeshaushalt.de, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnung



Ampel-Aufrüstungshaushalt

Entwurf des Bundeshaushalts 2022, Einzelpläne der Ministerien (Mrd. Euro)*

Veränderung zum Vorjahr



* Quelle: Bundesfinanzministerium

Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der LINKEN Barnim & Kreistagsfraktion der LINKEN, ViSdP: Sebastian Walter.

Kontakt: DIE LINKE Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon zurzeit: 03334-385488; E-Mail: offeneworte@dielinke-barnim.de

Spendenkonto Offene Worte (Druckkosten): DIE LINKE Barnim, IBAN: DE33 1705 2000 3120 051429, BIC: WELADED1GZE;

Verwendungszweck: Spende OW.

nächste OW am 27. März 2022